

Capital-Gesuch. Auf ein Haus, 5 Stunden von Leipzig, welches mit 800 Thlr. in der Brandkasse versichert ist, werden zur ersten Hypothek 300 Thlr. gesucht, durch J. G. Freyberg, in Nr. 1173 in Leipzig.

Auszuleihen. Tausend Thaler Mündelgelder, auch kleinere Summen von 300 bis 800 Thalern, sind sofort oder zu Ostern auf hiesige Häuser oder benachbarte Bauergüter möglichst sicher auszuleihen, durch Adv. G. A. Brauer, wohnhaft in Herrn Nabots Hause auf der neuen Straße allhier. Unterhändler werden verbeten.

Vermietung. In dem zur blauen Mütze genannten Grundstücke wird zu Ostern i. J. das bis jetzt zu einer Hutfabrik eingerichtete, aber auch zum Betrieb jeder andern Profession passende Locale zur anderweitigen Vermietung frei, auch ist im nämlichen Grundstücke noch eine andere Familien-Wohnung zu vermieten. Darauf Reflectirende haben sich zu wenden an

Adv. Beuthner, wohnhaft im großen Joachimsthale in der Hainstraße.

Vermietung. Ein kleines Familien-Logis, vorne heraus 4 Treppen hoch, in der Nicolaistraße Nr. 556, dem goldenen Horn gegenüber, ist diese Ostern noch um einen billigen Zins zu vermieten, und das Nähere daselbst beim Eigenthümer zu erfahren.

Vermietung. Ein schöner großer Garten mit vielen Obstbäumen ist ganz oder gescheilt sofort zu vermieten und das Nähere hierüber bei Herrn Büttner Nr. 831 zu erfahren.

Vermietung. Ein Familien-Logis von 2 Stuben nebst Kichen ist Verhältnisse halber noch zu Ostern zu beziehen, für den Preis von 48 Thlr., im Goldhahngässchen Nr. 552.

Vermietung. In der Burgstraße Nr. 90 sind zu Ostern zwei kleine Logis zu vermieten. Das Nähere darüber ist daselbst parterre zu erfragen.

Vermietung. In der Stadt ist ein schönes Familienlogis, erste Etage, von 5 Stuben, nebst dem übrigen Zubehör, zu vermieten. Es hat die Aussicht auf die Promenade, und kann zu Ostern oder Johanni abgelassen werden. Das Nähere im

Local-Comptoir für Leipzig.

Vermietung. Drei Stuben, Kammern, Küche und Zubehör, eine Treppe hoch, in einem hellen Hofe, wo gute Mehvermietung ist, sind von Ostern an zu vermieten. Das Nähere in der Reichsstraße Nr. 398, unweit Kochs Hof, bei dem Haussmann.

Vermietung. In der Grimma'schen Vorstadt ist diesen Sommer über ein Gärtchen mit zwei Stuben nebst Camin zu vermieten, durch das Local-Comptoir für Leipzig.

Sommerwohnung. Zu vermieten ist in einer angenehmen Lage in Gohlis 1 Stube mit Kammer, an einen ledigen Herrn; das Nähere zu erfragen auf dem Brühl Nr. 473, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten ist auf dem Brühl eine 3te Etage, bestehend in 3 Stuben, 4 Kammern, Alles in einem Verschluß, nebst Keller, für 90 Thlr., zu Ostern oder zu Johanni, durch G. G. Stoll, im Barfußgässchen Nr. 181.

Zu vermieten ist in der Mitte der Katharinenstraße in einer 2ten Etage, Meßlogis, so wie für ledige Herren Zimmer mit Meubles zu Ostern a. c. durch G. Stoll, im Barfußgässchen Nr. 181.

Einladung. Morgen, den 14. März, halte ich einen Truthahnshaus, wozu ich meine werthen Gönner und Freunde höchst einlade.

J. G. Leisching, auf der Windmühlengasse.